



## **Erfolgreiche Veranstaltung zum „Blühenden Naturpark Südschwarzwald“ Kampagne erhält Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt**



**Feldberg / Hinterzarten – Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 2. Februar 2018 wurde die Kampagne „Blühender Naturpark“ als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt gewürdigt. Die Auszeichnung übernahm Reinhold Pix, Landtagsabgeordneter der Fraktion „Die Grünen“, im Namen der Geschäftsstelle der UN-Dekade. Diese Ehrung wird an Projekte verliehen, die sich in beispielhafter Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen.**

Seit 2013 engagiert sich der Naturpark Südschwarzwald gemeinsam mit mehr als 60 teilnehmenden Gemeinden, Imkervereinen und Naturschutzgruppen für „blumenbunte“ Flächen im Naturpark. Es sollen neue, wertvolle Lebensräume für blütensuchende Insekten entstehen. Die Kampagne „Blühender Naturpark“ beinhaltet vor allem die Pflegeextensivierung auf innerörtlichen Flächen sowie die Aussaat von heimischen Wildblumen. Mit diesem vorbildlichen Projekt wird ein bedeutendes Zeichen für das Engagement für die biologische Vielfalt in Deutschland gesetzt.

Neben einer Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhielt Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald, einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die bunte Vielfalt und einzigartige Schönheit der Natur steht, zu deren Erhaltung der „Blühende Naturpark Südschwarzwald“ einen wertvollen Beitrag leistet. Ab sofort wird das Projekt auf der deutschen UN-Dekade-Webseite unter [www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de) vorgestellt. Die Auszeichnung dient als Qualitätssiegel und macht den Beteiligten bewusst, dass ihr Einsatz für die lebendige Vielfalt Teil einer weltweiten Strategie ist. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt möchte für Engagement im Naturschutz begeistern und hofft, dass Projekte wie der „Blühende Naturpark Südschwarzwald“ als Inspirationsquelle dienen.

Zu der für die Öffentlichkeit ausgerichteten Veranstaltung erschienen über 60 Besucher aus verschiedenen Bereichen, darunter Vertreter von Naturparkgemeinden, Imkervereinen, Umweltschutzverbänden und Fachbehörden. Bei seiner Begrüßungsrede lobte Reinhold Pix MdL die Kampagne und das Interesse der Teilnehmer: „Uns alle eint, dass mindestens eine der beiden Herzkammern für die Biodiversität schlägt, in meinem Fall sind es sogar beide.“

### **Pressekontakt**

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,  
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, [valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de)

Aus seiner Sicht als Bio-Winzer sei eine Vielfalt an Bestäuberinsekten auch ein wichtiges wirtschaftliches Argument.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung zum „Blühenden Naturpark Südschwarzwald“ stellte Reinhold Treiber vom Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald das Projekt „Schwarzwälder Wiesenvielfalt“ vor. Dank dieses Projekts steht nun erstmals gebietsheimisches Saatgut von artenreichen Wiesen im Südschwarzwald zur Verfügung, das auch in der freien Landschaft eingesetzt werden kann.

Als bundesweit renommierte Expertin lieferte Prof. Dr. Alexandra-Maria Klein von der Universität Freiburg den fachlichen Hintergrund zur aktuellen Diskussion um das Insektensterben. Sie verdeutlichte ihre Ausführungen anhand von Studien in Europa und weltweit und zeigte komplexe Zusammenhänge auf, die zum Verschwinden von Insektenarten führen können. Eine strukturreiche Landschaft mit reichhaltigen Nahrungs- und Nistmöglichkeiten ist eine wesentliche Voraussetzung für eine vielfältige Insektenfauna. Passend dazu referierte Holger Loritz vom Netzwerk „Blühende Landschaft“ anschließend zu insektenfreundlichen Hecken und Strukturen.

Abschließend gab Holger Wegner, der das Projekt von Seiten des Naturparks koordiniert, einen Ausblick auf den künftigen Verlauf der Kampagne und zeigte Beteiligungsmöglichkeiten auf. Beim „Blühenden Naturpark Südschwarzwald“ sind Kreativität und Engagement gefragt, denkbar sind neben der ökologischen Freiflächenpflege bzw. -anlage beispielsweise Führungen auf Blühflächen, öffentliche Aussaattermine und Wiesenpatenschaften.

Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württembergs und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen zur Kampagne „Blühender Naturpark Südschwarzwald“ finden Sie unter [www.bluehender-naturpark.de](http://www.bluehender-naturpark.de).

**Bildnachweis (© Naturpark Südschwarzwald / Sebastian Schröder-Esch):**

Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle und Reinhold Pix MdL freuen sich über die Auszeichnung der Kampagne „Blühender Naturpark“ als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt.

